



NIEDERSCHRIFT

über die 19. Sitzung des Ortsbeirates Arzheim der

Stadt Landau in der Pfalz

am Dienstag, 13.06.2017,

im Ortsvorsteherbüro Arzheim, Sitzungssaal,

Arzheimer Hauptstraße 42

Beginn: 19:34

Ende: 20:55



Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Klaus Kißel

SPD

Hermann Groß

Günter Heidrich

Morella Kißel

Matthias Müller

FWG

Kristin Hartmann

Wolfgang Klein

kam nach Abstimmung von TOP 3 ö. S.

Michael Richter

Katrin Wind

Klaus Wind

CDU

Willi Ludwig

Schriftführer/in

Annette Becker

Entschuldigt

SPD

Alexander Hieb

Ralf Travnicek



CDU

Max Kufner

Michael Langner

Cornelia Müller-Schmid



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Ortsbeirat war beschlussfähig.

Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche bestanden keine.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Ausbau der Arzheimer Hauptstraße und Prinz-Eugen-Straße im Zuge der L 510 und der Rohrgasse
Vorlage: 660/132/2017
3. Initiative Landau baut Zukunft -
Vorbereitende Untersuchungen gem. § 165 Abs. 4 i. v. m. §§ 137 – 141
Baugesetzbuch (BauGB) für zwei Bereiche im Westen der Kernstadt Landau;
Reduzierung des räumlichen Geltungsbereichs
Vorlage: 040/010/2017
4. Friedhof Arzheim - Baumbestattungsfeld
5. Haushaltsplanung 2018 - Prioritätenliste mit Investitionen
6. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Ausbau der Arzheimer Hauptstraße und Prinz-Eugen-Straße im Zuge der L 510 und der Rohrgasse

In der vorangegangenen Ortsbeiratssitzung wurden die Ortsbeiratsmitglieder eingehend über das Vorhaben durch Herrn Bernhard, Leiter der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur, informiert. Der Ortsbeirat stand der Sache positiv gegenüber.

Der Vorsitzende ging nochmals kurz auf die Sitzungsvorlage ein und berichtete über die positive Bürgerinformationsveranstaltung am 17.05.17.

Der Ortsbeirat stimmte einstimmig dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zu.

Beschlussvorschlag:

1. Dem Ausbau der Arzheimer Hauptstraße nach Variante 3, ergänzt durch farbig abgesetzte Einmündungsbereiche der Prinz-Eugen-Straße und der Rohrgasse wird zugestimmt.
2. Das Stadtbauamt wird beauftragt, die Maßnahme nach Vorlage des Förderbescheides umzusetzen.
3. Der Umwidmung der Arzheimer Hauptstraße zwischen der Prinz-Eugen-Straße und der Einmündung des Nauwegs zu einer Stadtkreisstraße nach Abschluss der Ausbaurbeiten wird zugestimmt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Initiative Landau baut Zukunft -

Vorbereitende Untersuchungen gem. § 165 Abs. 4 i. v. m. §§ 137 – 141 Baugesetzbuch (BauGB) für zwei Bereiche im Westen der Kernstadt Landau;

Reduzierung des räumlichen Geltungsbereichs

Die befangenen Ortsbeiratsmitglieder, Kristin Hartmann, Katrin Wind, Klaus Wind und Willi Ludwig, zogen sich für diesen Tagesordnungspunkt in den Zuschauerbereich zurück.

Der Vorsitzende informierte über den Sachverhalt.

Es folgte eine Beratung, in der wiederum die Befürchtung geäußert wurde, dass bei der Baulandentwicklung das Stadtgebiet Landau im Vordergrund stehe und Arzheim hintendran bleibe oder gar leer ausgehe. Es wurde bemängelt, dass noch viele Punkte ungeklärt sind. Beispielsweise ob es sich bei den Flächen, insbesondere der Flächen, welche Arzheimer Gemarkung betrifft, um Arrondierungsflächen handelt, für welche demnach, dem Arzheimer Stadtteil für seine Innenentwicklung der Wertsteigerungsausgleich zusteht. Hierzu bekamen der Vorsitzende und der Ortsbeirat, trotz Nachfrage, noch keine rechtssichere, klare Antwort.

Bemängelt wurde, wie bereits in zurückliegenden Sitzungen, dass Arzheim auch über Wollmesheim abstimmen soll (keine eigene Sitzungsvorlage!) und der zeitliche Ablauf der Informationsgebung. So findet erst am 21.06.17 ein Gesprächstermin, u. a. mit Herrn Roland Schneider, Projektgruppe „Landau baut Zukunft“ und Leiter der Abteilung Stadtplanung und Stadtentwicklung, sowie Vertretern des Entsorgungs- und Wirtschaftsbetriebes Landau, statt, in dem es um die Umsetzung der Arzheimer Baulandfläche geht. Diese Informationen hätten vor der heutigen Sitzung vorliegen müssen. Es ist immer noch offen, ob die Fläche „Am Bittenweg“ entwickelt wird und es ist auch noch offen mit welchen Grundstückspreisen zu rechnen ist, zumal die Entwässerung mit höheren Kosten einhergehen wird (Einlauf des Oberflächenwassers in den Ranschbach).

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig aufgrund der vorgenannten Gründe

dem Beschlussvorschlag derzeit nicht zuzustimmen und beantragt die zeitnahe, rechtliche Klärung, ob es sich bei den örtlichen Gemarkungsflächen um Arrondierungsflächen handelt und demnach auch ein Wertsteigerungsausgleich für die Innenentwicklung an den/die Ortsteil/e fließen werden sowie die eindeutige Information, ob das Entwicklungsgebiet „Am Bittenweg“ umgesetzt wird. Es wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Ortsbeirat Arzheim nur bzgl. der eigenen Flächen abstimmte.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Friedhof Arzheim - Baumbestattungsfeld

Der Vorsitzende berichtete den Ortsbeiratsmitgliedern in welcher Form angedacht ist, auf dem Arzheimer Friedhof ein naturnahes Gräberfeld (Baumbestattungsfeld – Obstgarten -) zu schaffen.

Es ergeben sich um die neu zu pflanzenden Bäume ca. 144 Urnenplätze. Die Erneuerung des Zaunes ist in den geschätzten Gesamtkosten von 60.000 € enthalten. Auch eine Sitzmöglichkeit in diesem Bereich wird geschaffen.

Es folgte eine kurze Beratung hierzu.

Der Ortsbeirat stimmte einstimmig

der Umsetzung des Baumbestattungsfeldes – Obstgarten, zu.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Haushaltsplanung 2018 - Prioritätenliste mit Investitionen

Der Ortsvorsteher informierte zunächst über den derzeitigen Stand des Ortsteilbudgets und über Neuerungen bzgl. der Erstellung der Prioritätenliste.

Die bereits im Haushalt vorgesehene Maßnahme „Pfarrhohl“ betreffe nicht den Feldwegeunterhalt sondern stehe im Zusammenhang mit einer Maßnahme des Entsorgungs- und Wirtschaftsbetriebes Landau.

Teilweise war es nicht eindeutig, um welche einzelnen Maßnahmen es sich bei den bereits im Haushalt vorgesehenen Dingen handelt.

Es folgte eine eingehende Beratung über die, für die Prioritätenliste in Frage kommenden Punkte.

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig die folgende Prioritätenliste für 2018.



Prioritätenliste 2018						
Übersicht über die Investitionen in den Stadtteilen in den HH-Jahren 2017 - 2020						
Stadtteil	Maßnahme	Ansatz HH-Jahr 2017	Ansatz HH-Jahr 2018	Ansatz HH-Jahr 2019	Ansatz HH-Jahr 2020	Ansatz HH-Jahr 2021
Arzheim	Ankauf von Grundstücken - Arbotstraße Arzheim	325.000				
	L510, OD Arzheim	200.000	300.000			
	Neugestaltung FH Arzheim	60.000		50.000		
	Arzheim, Pfarrhohl (Feldweg)	30.000				
	Summen:	615.000	300.000	100.000	0	
	weitere gewünschte Maßnahmen					
	Z.B. Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes aus Budget IV/ Restbudgetmittel*1					
1.	Bischöfliche Amtskellerei:					
	a) Sanierung;					
	b) Befestigung der restlichen geschotterten Hoffläche mit versickerungsfähigem Pflaster					a) unterstützend mit Mitteln des Budget II und Restbudget (soweit möglich)
2.	Dorfgemeinschaftshaus:					
	Pflasterung des Weges beim Dorfgemeinschaftshaus vom Parkplatz bis zum hinteren Bereich des Dorfgemeinschaftshauses und Schallschen Garten					
3.	Straßenbau					
	Sanierung der Kalmitstraße					
4.	Friedhof Arzheim					
	a) Befestigung der Friedhofswege					
	b) Maßnahmen ergreifen, um die Toiletten auch in Frostperioden nutzen zu können					
	c) Neubau eines Zaunes entlang des Parkplatzes					
5.	Erholungsflächen in der Flur					
	Erneuerung von Sitzgruppen im Außenbereich von Arzheim					
	Bestands- und Zustandsaufnahme der Flurbänke bzw. Sitzgruppen und Erstellung einer Prioritätenliste hierzu.					
6.	Sport- und Bolzplatz					
	Die Pflegemaßnahmen sollen in engeren Intervallen erfolgen.					



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Verschiedenes

1. **Tante Emma Arzheim w. V.**

Der Vorsitzende informierte, dass eine Spende in der gewünschten Form nicht möglich sei.

2. **Restbudget – Zuwendung an die Musikkapelle Kleine Kalmit**

Der Ortsbeirat hat bereits die Übernahme der Kosten für die Anschaffung einer neuen Akustikdecke bis max. 3.000 € zugestimmt.

Im Rahmen des Umbaus sind jedoch noch weitere Kosten für die Beleuchtung, Kabelmaterial, Vorhangstangen und Schlüssel angefallen.

Zusammen mit der Akustikdecke betragen die Gesamtkosten 2.455,72 €.

3. **Bilder von Arzheim für die Öffentlichkeitsarbeit**

Der Vorsitzende informierte, dass Ortsbeiratsmitglied Hieb verschiedene Photos zur Verfügung stellte und bedankte sich hierfür. Gerne können noch weitere Ortsbeiratsmitglieder Bilder an das Ortsvorsteherbüro zur Weiterleitung an das Büro für Tourismus senden.

4. **Termine**

Die Sprechstunde des Oberbürgermeisters in Arzheim findet am 19.08.17, um 10 Uhr statt. Anschließend findet ein Ortsrundgang mit dem Ortsbeirat statt.

Ebenfalls am 19.08.17 findet vmtl. um 14 Uhr die Auftaktveranstaltung „Kommune der Zukunft“ im Dorfgemeinschaftshaus Arzheim statt.

Der Vorsitzende wies auch auf das „Garagenhoffest“ von Katrin Wind hin.

5. **Weinkerwe**

Der Vorsitzende stellte den diesjährigen Kerweflyer vor.

Krankheitsbedingt fällt dieses Jahr Ralf Travnicek als Helfer aus. Es werden noch Helfer benötigt. Los geht's mit dem Aufbau am Mittwoch, 21.06.17, um 15 Uhr.

6. **Friedhofsbudget**

Aufgrund der Neuordnung von Arbeiten wurde das Friedhofsbudget angepasst. Arzheim erhält demnach ab dem laufenden Jahr weniger Geld für die Friedhofspflege.

7. **Internetseite www.aschma.de**

Ortsbeiratsmitglied Klein informierte den Ortsbeirat über aktuelle Ereignisse in Zusammenhang mit Veröffentlichungen auf der Internetseite www.aschma.de, von denen er persönlich betroffen ist und erwägt rechtliche Schritte einzuleiten. Er wies ausdrücklich darauf hin, dass alle Mails etc. von ihm nur mit seinem ausdrücklichen Einverständnis weitergegeben werden dürfen.

Im Zusammenhang mit der Grundschule Arzheim wurde u. a. berichtet, dass es auch Auswirkungen auf die Besetzung der Schule gab. Eine Lehrerin der Grundschule Arzheim ließe sich versetzen.



Es wurden Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Verlinkung auf www.landau.de, der Angaben im Impressum und bei den Kontaktdaten geäußert. Gerade unter „Kontakt“ wird durch die Formulierung „**Verantwortlich für die Koordination mit dem Ortsbeirat: Alexander Hieb**“ der Eindruck erweckt, dass der Ortsbeirat involviert ist und damit hinter den Beiträgen steht.

Ortsbeiratsmitglied Hartmann war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungszimmer.

8. Verunreinigungen durch Hunde

Ortsbeiratsmitglied Heidrich berichtete, dass er von Einwohnern bzgl. der Verunreinigungen durch die Hinterlassenschaften von Hunden angesprochen wurde.

Die Hundehalter sind hier verantwortlich. Sie müssen entsprechende Tüten mitnehmen und die Hinterlassenschaften entfernen.

Gem. dem Vorsitzenden, wurde im Bereich des Schallschen Gartens eigens Hinweisschilder aufgestellt. Nach Mäharbeiten, durch welche der Kot aufgewirbelt wird, muss sich der Gemeindearbeiter immer duschen.

Es wurde auf die Möglichkeit der Aufstellung von Tütenspender kurz eingegangen.

9. Unrechtmäßig abgestelltes Auto

Der Vorsitzende berichtete, dass der Feldweg, auf dem ein abgemeldetes Fahrzeug stand, wieder frei ist.

10. Dorfgemeinschaftshausparkplatz

Ortsbeiratsmitglied Heidrich berichtete, dass auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses immer drei bestimmte Fahrzeuge ständen.

Zu 2.: Der Ortsbeirat beschloss einstimmig (11 Ja-Stimmen)

Zu 7.: Der Ortsbeirat beschloss einstimmig (9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung):

Zu 2.: den Gesamtbetrag von 2.455,72 € aus dem Restbudget zu übernehmen. Symbolisch soll an der Weinkerwe ein Scheck übergeben werden.

Zu 7.: Das Rechtsamt wird beauftragt zu prüfen, ob die Angaben unter „Kontakt“ und „Impressum“ der Internetseite www.aschma.de sowie die Verlinkung auf www.landau.de rechtskonform ist.



Die Niederschrift über die 19. Sitzung des Ortsbeirates Arzheim der Stadt Landau in der Pfalz am 13.06.2017 umfasst 9 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 18.

Vorsitzender

Klaus Kißel

Annette Becker
Schriftführer